

An die Teilnehmenden der Theologischen Konsultation der Norddeutschen Mission.

heute schicken wir Ihnen und euch die aktuelle Version unseres **Tagungsprogramms** [D, E, F_00-1]¹, das nun bis auf einige eher kurze Beiträge soweit fertig gestellt ist.

Gleichzeitig möchten wir Ihnen und euch einige Texte zur Verfügung stellen², die zur Beschäftigung mit dem Thema einladen. Von fast allen Texten haben wir zumindest eine deutsche und englisch Version; in einem Fall auch eine Französische. Außerdem sind zur Orientierung jeweils Summaries zu den Texten angefügt.

Es handelt sich dabei um

„Das christliche Zeugnis in einer multireligiösen Welt, Empfehlungen für einen Verhaltenskodex“ [D, E, F_01]. Dieser Text bildet sozusagen den Ausgangspunkt unserer theologischen Reise. Es ist ein von einer weltweit sehr breiten ökumenischen Gemeinschaft (ÖRK, Katholische Kirche, Evangelische Allianz) getragener Verständigungstext über Wesen und Grenzen der Mission gegenüber und im Kontext anderer Religionsgemeinschaften.

Hierzu gibt es auch eine kurze zusammenfassende Beschreibung [D, E_01-1] von mir.

Eine theologische Grundlegung zur einer pluralistischen Theologie der Religionen bietet Perry Schmidt Leukel: **„Die Vielfalt der Religionen als religiöse Herausforderung“** [D_02]. Es handelt sich um das Vortragsmanuskript zu einem im Englischen veröffentlichten Vortrag: „Religious Pluralism in 13 Theses“ [E_02-1].

Zu diesem Text gibt es als Kurzfassung in einen Gemeindeblattartikel [D_02-2] für die Remberti-Gemeinde in Bremen von Dirk von Jutrczenka sowie eine Kurzfassung der 13 Thesen [D_02-3].

Eine theologische Replik zu diesem Text finden Sie in Ulrich Winkler: **„Perry Schmidt-Leukels christliche pluralistische Religionstheologie“** [D_02-4]. Darin dürften die Seiten 307 – 312 [D_02-5] zum Thema Mission für unsere Konsultation besonders interessant sein.

Zwei kirchliche Stellungnahmen zum Thema aus Deutschland und Europa möchten wir ebenfalls beisteuern:

Die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) veröffentlichte im Juni 2015 einen Grundlagentext **„Christlicher Glaube und religiöse Vielfalt in evangelischer Perspektive“** [D, E_03]. Dazu schicken wir zusammenfassende Hinweise aus dem Presstext der EKD [D_03-1] sowie aus dem Text der GEKE [D, E_03-2] (s.u.). Eine kritische Auseinandersetzung mit diesem Text von Perry Schmidt-Leukel [D_03-3] kann hier zur Vertiefung dienen.

¹ Im Folgenden werden die Texte mit einer Signatur gekennzeichnet, die das Auffinden der Dateien im Downloadbereich der Norddeutschen Mission erleichtert

² Auf Anfrage stellen wir gerne die Literaturhinweise zur Verfügung

Die **Gemeinschaft evangelischer Kirchen in Europa (GEKE)** hat als erstes Ergebnis eines Studienprozesses „**Protestantische Perspektiven zur religiösen Pluralität in Europa**“ [D, E, F_04] publiziert, aus dem u.a. die biblischen Orientierungen (S. 39-46) besonders lesenswert sind.

Bei der Suche nach einem Text aus dem afrikanischen Kontext fand ich Hinweise auf **Elom Dovlo: „The church in Africa and religious pluralism - The Challenge of New Religious Movements and Charismatic Churches [E_05]** , der möglicher Weise für unser Thema relevant sein könnte und **J. Kwabena Asamoah-Gyadu Religious Education and Religious Pluralism in the New Africa [E_06]**. Ich hoffe, dass wir diese Texte auch zur Lektüre zugänglich machen können.

Bei meiner bescheidenen Internet basierten Suche habe ich leider keine Hinweise auf Aufsätze aus dem frankophonen Afrika gefunden und würde mich über Ergänzungen sehr freuen.

Für neugierige Leserinnen und Leser haben wir außerdem eine Studie des PewReserchCentre „Global Religious Diversity“ [E_07] über die weltweite Verteilung der Religionen beigefügt.